

# Kreistag will weiter prüfen

## Antrag der Linken für kürzere Fahrzeiten zur Schule abgelehnt

**Dahme-Spreewald.** Die Kreispolitiker schieben die Verkürzung von Fahr- und Wartezeiten für Schüler weiter auf die lange Bank. Ein Antrag der Linken, die Zumutbarkeitsgrenzen schon zum zweiten Schulhalbjahr ab Februar 2018 deutlich herabzusetzen, wurde von allen anderen Fraktionen abgelehnt. Der Heideseer Kreistagsabgeordnete Falko Brandt (Linke) kritisierte das nach der Sitzung scharf. „Ich finde das armselig und der Situation überhaupt nicht angemessen. Die Sache war entscheidungsreif“, sagte er der MAZ.

Sekundarschüler aus Heidesee sind von den geltenden Bestimmungen besonders betroffen. Sie brauchen bis zu dreieinhalb Stunden, um zum

Beispiel zur Gesamtschule nach Zeuthen und wieder nach Hause zu kommen. Knapp vier Stunden gelten in Dahme-Spreewald als zumutbar. Die Linken wollten das mit ihrem Antrag auf zwei Stunden für Hin- und Rückweg reduzieren. Ein erster Anlauf war vor einem Jahr schon einmal gescheitert. „Es betrifft nicht viele Schüler, das Kindeswohl muss Vorrang haben“, sagte Karin Weber (Linke). Für Extremfälle wie in Heidesee müsse sofort Abhilfe geschaffen werden. Sie berief sich auch auf eine Aussage von Bildungsdezernent Carsten Saß (CDU), der einen Kreistagsbeschluss als Voraussetzung für Änderungen anmahnte. Dass die zumutbaren Fahrzeiten verkürzt werden

sollen, ist unstrittig im Kreistag. Allerdings wollen die anderen Fraktionen den Bericht der Arbeitsgruppe abwarten, die dazu Vorschläge machen soll. Sie tagt am 18. Dezember erst zum zweiten Mal, ist bisher zu keinen Ergebnissen gekommen. Die werden laut Dezernent Carsten Saß allerdings auch jetzt nicht zu erwarten sein.

Auf Antrag von SPD/Grünen wurde der Linken-Antrag dennoch in den Bildungsausschuss verwiesen. Für Linken-Fraktionschef Stefan Ludwig ein überflüssiger Umweg: „Die Lebenszeit, die Kinder auf dem Schulweg verbringen, kommt nicht wieder.“ Frühestens im Februar berät der Kreistag wieder über die Schulwege. paw